

Integriertes Haushalts- und Kassenverfahren

IHV – Mittelplanung/-bewirtschaftung Versionsinformationen



Versions-Nummer 7.20.0

wurde am 10.04.2025 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- Auskunft – Budgetabrechnung (Restevariante): Sie Spaltenbezeichnungen in den Reports (PDF und Excel) wurde angepasst
- Diverse Geschäftsprozesse: Bezeichnungen verschiedener Geschäftsprozesse wurden angepasst.
- Masken mit Notizfeld: Unlogisches Verhalten bei Vorgaben im Notizfeld wurden behoben.

2 Mittelbewirtschaftung

- E-Rechnung:
 - Anmeldung – IHV: Die Optionen wurden um "XRechnung Downloadvariante" für in IHV erstellten Ausgangsrechnungen ergänzt. Vor dem ersten Erstellen einer XRechnung muss einmalig „Druckpfad“ als "XRechnung Downloadvariante" ausgewählt werden. Die weiteren Alternativen werden derzeit noch nicht unterstützt.
 - Der Import von E-Rechnungen im ZUGFeRD-Format wird nun auch für die E-Rechnungs-Schnittstelle (z.B. eAkte) unterstützt.
- Anordnungsverfahren – Massenanordnung (Importdatei – Details): In der Gesamtstatistik wurde eine zusätzliche Spalte für Vollverrechnung "Summe Container 233" aufgenommen.
- Export-Job anlegen: Es können nun auch mehrere Dateien ausgewählt und gleichzeitig die jeweiligen Einzel-Jobs erzeugt werden.

3 Restebearbeitung

- Auskunft – Einzelplanübergreifende Vorgänge: Der Report wurde um globale Minderausgaben und Sperreverlagerungen erweitert
- Auskunft – Einzelplanübergreifende Vorgänge: Die Bezeichnungen im Report wurden an die Rechnungslegungsrichtlinien angepasst
- Auskunft – Hauptgruppensummen & Einzelplansummen: Die Spaltenbezeichnungen wurden jahresabhängig geändert

4 Kassenauskunft

- Auskunft Ist-Buchungen: Die Restforderungen werden jetzt wieder korrekt berechnet

Versions-Nummer 7.19.2

wurde am 27.03.2025 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- Verfügbare Einnahme- und Ausgabemittel: Alle Icons in der Toolbar sind für abgeschlossene Jahre deaktiviert.

2 Restebearbeitung

- Auskunft – Arbeitsliste: In der Maskenbeschreibung wurde das Wort „Resteliste“ in „Resteplan“ geändert.

Versions-Nummer 7.19.1

wurde am 13.03.2025 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- Grobfilter und Bearbeitung: Fehlermeldung, die gelegentlich bei mehrmaligem Wechsel zwischen Grobfilter und Bearbeitungsmasken aufgetreten ist, tritt nun nicht mehr auf
- Verfügbare Einnahme- und Ausgabemittel – Berechnungen: Bei „Verstärkungsmittel für gemeinsam bewirtschaftete Personalausgaben“ wird für die Jahre vor 2025 ein Toolliptext mit dem Hinweis auf die neue Bezeichnung angezeigt

2 Mittelbewirtschaftung

- Auskunft - HÜL E/A - Maskenfavoriten: Der Fehler wurde behoben, die Maskenfavoriten stehen wieder zur Verfügung.
- Auskunft – Kontostrukturbaum: Die PDF-Erstellung funktioniert wieder.

3 Benutzerverwaltung

- Benutzer aktivieren/deaktivieren: Die Deaktivierung von Benutzerkennungen ist wieder möglich.
- Benutzer anzeigen/bearbeiten: Prüfer Rechtevergabe können bei prüfpflichtigen Änderungen wieder per E-Mail benachrichtigt werden.

4 Haushaltsvollzug

- Vollzugsübersichten – Vollzugsübersicht: Korrektur bei der Berücksichtigung der Sperreverlagerungen

Versions-Nummer 7.19.0

wurde am 27.02.2025 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- Auskunft – Sperrereports: Berechnungsfehler in allen betroffenen Sperrereports wurde behoben
- Verfügbare Einnahme- und Ausgabemittel – Berechnungen: Fehler beim Druck des Einzelfallreports wurde behoben
- Zuweisungen buchen – Kassenanschlag: Fälligkeitstexte und VE-Beträge werden wieder vollständig angedruckt
- Masken in Mittelplanung: Kopieren und Einfügen von Werten funktioniert wieder sowohl mittels Tastenkombination (Strg +C & Strg + V) als auch mit der Maus mittels Rechtsklick

2 Mittelbewirtschaftung

- Die Hinweismeldung "Immobiliennummer fehlt! Wollen Sie trotzdem speichern" wurde in den Anordnungsmasken entfernt.

3 Benutzerverwaltung

- Die vererbaren Kontoberechtigungen können nur noch auf der Ebene "Anordnungsstelle" und nicht mehr auf Anordnungsstellenerweiterungen vergeben werden. Die „bestehenden“ vererbaren Kontoberechtigungen werden einmalig auf dieser Ebene migriert. Sollten Sie die vererbaren Kontorechte auf Erweiterungen in den Formularen zur Benutzerverwaltung dokumentiert haben, bitte wir diese entsprechend anzupassen.

4 Restebearbeitung

- Auskunft – Einsparungen für globale Minderausgaben: Anpassung der Maskenbeschreibung und der Auswahltexte
- Bearbeitung – Auswahl – Übersicht: Anpassung des Reports „Nicht zugelassene Haushaltsstellen“

5 Kassenauskunft

- Auskunft – Sollstellungen: Verbesserung der Berechnung beim laufenden Soll

Versions-Nummer 7.18.2

wurde am 10.02.2025 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- Verfügbare Einnahme- und Ausgabemittel – Berechnungen bzw. Verstärkungen von gem. bew. Personalausgaben:
Die Änderung der Bezeichnung in „Verstärkungen gem. Nr. 12.2 DBestHG“ erfolgt erst ab dem Haushaltsjahr 2025. Die Spaltenbezeichnungen in diversen Reports wurden ebenfalls angepasst.

2 Restebearbeitung

- Bearbeitung – Berechnungen bzw. Verstärkungen von gem. bewirt. Personalausgaben:
Die Änderung der Bezeichnung in „Verstärkungen gem. Nr. 12.2 DBestHG“ erfolgt erst ab der Restebearbeitung 2025. Die Spaltenbezeichnungen in diversen Reports (u. a. Resteplan und Arbeitsliste) wurden ebenfalls angepasst.

Hinweis für die Restebearbeitung 2024:

Nach den Vorschriften in Nrn. 2.2.6 und 2.2.7 Rechnungslegungsrichtlinie (Fassung vom 27.09.2017, die noch für die Restebearbeitung 2024 gilt) sind Mittel aus globalen Verstärkungsansätzen in Spalte 2 E nachzuweisen.

*Verstärkungen für Personalausgaben, insbesondere **Verstärkungen** aus den **Verstärkungstiteln 461 01** in den **Sammelkapiteln der jeweiligen Einzelpläne** und im **Kap. 13 02**, sind in **Spalte 2 F** einzutragen. Daneben sind auch **Verstärkungen bei der dezentralen Budgetverantwortung nach Nr. 12.2 DBestHG aus dem Stellegehalt gebundener Stellen** in Spalte 2 F einzutragen.*

Das Update

Versions-Nummer 7.18.1

wurde am 30.01.2025 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- Verfügbare Verpflichtungsermächtigungen – Berechnungen - Anpassung der Reports
- Verfügbare Verpflichtungsermächtigungen– Zuweisungen – Ein Fehler bei den Zuweisungen von VEs wurde behoben

2 Restebearbeitung

- Bearbeitung – Berechnung – Freigabe – Eine Freigabe ist nun ebenfalls bei Haushaltsstellen mit „Wechsel der Haushaltsstelle“ nicht mehr ohne Begründung möglich

Versions-Nummer 7.18.0

wurde am 16.01.2025 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- Verfügbare Einnahme- und Ausgabemittel + Verfügbare VE – Berechnung – Änderung einiger Zeilenbeschriftungen

2 Mittelbewirtschaftung

- Mitteilungsverordnung - Die Fallart "Corona" kann für Zahlungen ab 2025 nicht mehr gewählt werden.
- Fehler beim Rechtsklick-Kontextmenü "Einfügen" und bei Kontobewegungen abgleichen – Ist-Buchungen "Budget für alle ausgewählten Sätze löschen" wurden behoben.
- Fehlerbehebung bei "maschineller Notiz" - Bei von den Kassen als "fehlerhaft" zurückgegebenen Anordnungen wird der Grund der Rückgabe wieder übernommen.
- Dateien importieren – In Vorbereitung auf die neue Version der XML-Schnittstelle (V4) stehen neue Job-Typen (z.B. „MBS-Buchungen über XML importieren V4“) zur Verfügung. Diese Job-Typen werden von IHV aktuell noch nicht unterstützt, es sind bis auf Weiteres die bekannten Job-Typen zu nutzen.

3 Restebearbeitung

- Berechnung – Bei Auswahl des HHJ 2023 oder früher wird in Spalte 2F noch die alte Bezeichnung "+/- Verstärkungsmittel von gemeinsam bewirt. PA" angezeigt. Erst ab 2024 wird die neue Bezeichnung erscheinen.

4 Haushaltsvollzug

- Istbeträge nach Anordnungsstellen - Das Layout der Maske und das Verhalten bei der Suche nach Anordnungsstellen wurde angepasst.

5 Benutzerverwaltung

- Nachberechtigung - Bei Zuweisung auf eine ASt-Unter Nummer werden jetzt alle ASt-Unter Nummern einer Anordnungsstelle nachberechtigt.

6 Kassenauskunft

- Auskunft Sollstellungen – Sollstellungen: Verbesserung der Berechnung beim laufenden Soll.
- Auskunft Ist/Soll – Ein Fehler in der Suche nach Namen wurde behoben.

Das Update

Versions-Nummer 7.17.2

wurde am 19.12.2024 effektiv eingespielt.

Mittelbewirtschaftung

- e-Rechnung: ZUGFeRD-Rechnungen mit dem Rechnungsprofil „EXTENDED“ können im Geschäftsprozess „E-Rechnung“ als strukturierte E-Rechnung importiert werden, solange diese der EN16931 entsprechen. Ist dies nicht der Fall, können solche ZUGFeRD-Rechnungen nun als Papierrechnung ohne Import von strukturierten Daten verwendet werden.

Das Update

Versions-Nummer 7.17.1

wurde am 05.12.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelbewirtschaftung

- Fehlerbehebung bei der Buchung von Kassenrückmeldungen zu Ausgaben mit "Sonstiger AO: 111 bzw. 112": Kassenrückmeldungen setzen nun die als "fehlerhaft" zurückgegebenen Anordnungen wieder auf den Status "gebucht".

2 Restebearbeitung

- Auskunft – Verstärkungen gemäß Nr. 12.2 DBestHG: Dateinamen von PDF und Excel-Export wurden angepasst.

3 Benutzerverwaltung

- Die Rolle MPL Verfahrensbetreuer hat jetzt den Zusatz (nur oberste Dienstbehörde).

Versions-Nummer 7.17.0

wurde am 21.11.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- Zuweisung buchen: Time-Out Fehler wurde gelöst, welcher beim Bearbeiten des ZielAstNr-Feldes des letzten Datensatzes aufgetreten ist.
- Verfügbare Einnahme- und Ausgabemittel - Verstärkungen gemäß Nr.12.2 DBestHG: Zusatzinformationstext für Jahre vor 2023 eingefügt.
- Verfügbare Einnahme- und Ausgabemittel - Verstärkungen gemäß Nr.12.2 DBestHG: Dateiname des Exports wurde angepasst.
- Verfügbare VE: Es erfolgt bei fehlerhafter Eingabe kein Java-Fehler mehr.

2 Mittelbewirtschaftung

- Auskunft - HÜL E/A : Die Anzeige der MV-Daten ist nun auch in der Gesamtsatzauskunft für die jeweiligen Betragsdaten über "MV-Daten anzeigen" möglich.
- Basisdaten – Zahlungspartner: Die Ergebnisliste kann wieder als PDF erstellt und gedruckt werden.

- Jahresübernahme offener Fälle - nach der Jahresübernahme: Die Übernahme von Sollstellungen, Abschlägen und Festlegungen ist wieder möglich. Der Fehlermeldung "Zielkonto ist in Ebenen unterteilt. Bitte zuordnen." wird nun nicht mehr bei Bewirtschaftungskonten ohne Ebenen ausgegeben.

3 Restebearbeitung

- Resteplan und Arbeitsliste: Die Spaltenbezeichnungen wurden angepasst.
- Resteplan und Arbeitsliste: Spaltenbezeichnungen für den Excel-Export wurden ab 2024 angepasst.
- Auskunft: Maskenüberschrift, Dateinamen und Überschrift des Reports wurden auf „Haushaltsgesetzliche Sperre“ umbenannt.
- Bearbeitung – Berechnungen: Die Zeilen der Berechnungsmaske wurden ab 2024 angepasst.
- Die Kopfzeile wurde bei allen Anlagen ab 2024 angepasst.

Das Update

Versions-Nummer 7.16.0 - Zwischenrelease B

wurde am 07.11.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- Verfügbare Verpflichtungsermächtigungen – Deckungen/Verstärkungen/üpl./apl. Bewilligung/Einsparung: Fehler beim Speichern und entsprechende Fehlermeldungen wurden korrigiert.

2 Mittelbewirtschaftung

- Rechnung erstellen im Geschäftsprozess Anordnung – Einnahme – Einmalige Einnahme – Mehrere Zahlungspflichtige: Die erstellten Rechnungen erhalten nun wieder die jeweils zutreffenden Buchungskennzeichen.

Das Update

Versions-Nummer 7.16.0 - Zwischenrelease A

wurde am 24.10.2024 effektiv eingespielt.

Mittelbewirtschaftung

Fehlerbehebung Kassenrückmeldung: Noch fehlende Rückmeldungen zu fehlerhaften Anordnungen können nun eingelesen und anschließend bearbeitet werden.

Das Update

Versions-Nummer 7.16.0

wurde am 10.10.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- Diverse Geschäftsprozesse und Masken: Bezeichnungen verschiedener Geschäftsprozesse und Masken wurden angepasst.

2 Mittelbewirtschaftung

- Rechnungserstellung: Im Dienststellenbereich in der „Benutzer-/DSt.-Verwaltung“ wird das neue Feld „Postanschrift einzeilig“ eingeführt. Dieses wird für die einzeilige Befüllung der Absenderadresse im Briefenster verwendet und ist zwingend zu befüllen. Einzutragen ist eine abgekürzte Dienststellenbezeichnung und die entsprechende Anschrift.
- Mitteilungsverordnung - Die MV-Daten bei Fallart "Standard", Rechtsgrund "01 - §2 MV Allgemeine Zahlungsverpflichtung" wurden nun entsprechend des Schreiben des Bayer. Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat vom 23.05.2024 (Az. 17/35/37 - H 2300-2/150/) angepasst:
- Bei Auswahl des Zahlungsgrundes „02 - Abgeordnete und Ratsmitglieder" muss zusätzlich die "Kategorie der Zahlung an Abgeordnete" ausgewählt werden. Bei Kategorie "05 – Sonstige Einnahmen" muss zusätzlich das Feld "Erläuterungen zur Zahlung" gefüllt werden.

- Bei Auswahl des Zahlungsgrundes „04 Mietzahlungen“ sollen „Angaben zum Mietobjekt“ erfasst werden. Neben der Anschrift des Mietobjekts kann ein Aktenzeichen angegeben werden sowie die Bebauung und der Art der Bebauung ausgewählt werden.
- Fachverfahren, die MV-pflichtige Anordnungen per XML-Schnittstelle an IHV übergeben, können die zusätzlichen (Pflicht-)Angaben bis Jahresende 2024 optional übergeben.

3 Restebearbeitung

- Diverse Geschäftsprozesse und Masken: Bezeichnungen verschiedener Geschäftsprozesse und Masken wurden angepasst.
- Einzelplanübergreifende Vorgänge – Report: Die Zusammenfassung der Auswahlkriterien wurde angepasst.

4 Kassenauskunft

- Auskunft Sollstellungen – Sollstellungen: Verbesserung der Berechnung beim laufenden Soll.

Das Update

Versions-Nummer 7.15.0 - Zwischenrelease B

wurde am 26.09.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- Zuweisung buchen: Das Feld ZielAst-Nr. bei nicht gebuchten Zuweisungen ist wieder beschreibbar.

Das Update

Versions-Nummer 7.15.0 - Zwischenrelease A

wurde am 12.09.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- **Verfügbare Einnahme- und Ausgabemittel:** Informationstext in der Maske „Verstärkungen gem. Nr. 12.2 DBestHG“ erscheint auch bei Einnahmetiteln.

2 Restebearbeitung

- **Diverse Masken – Bearbeitung:** Änderung diverser Maskenüberschriften und Beschreibungen.

Das Update

Versions-Nummer 7.15.0

wurde am 29.08.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- **Geschäftsprozessbaum** - Es haben sich unter den Punkten „Verfügbare Einnahme- und Ausgabemittel“, „Verfügbare Verpflichtungsermächtigungen“, „Zuweisung buchen“ und „Zuweisung erhalten“ die Namen einiger Geschäftsprozesse und die Namen von ein paar Maskenüberschriften geändert.
- **Verfügbare Einnahme- und Ausgabemittel – Zuweisungen:** Es kann keine andere Zielhaushaltsstelle mehr vorgegeben werden. Zudem wurde die Hinweismeldung bei Angabe einer identischen Zielanordnungsstelle angepasst.

2 Mittelbewirtschaftung

- **Anordnung – einmalige Ausgabe Ausland in Fremdwährung (AUS1FRE):** Es können nun auch Abschlagszahlungen in Fremdwährungen in IHV erfasst werden. Sofern eine Schlusszahlung ohne Betrag zur Beendigung eines Abschlags in Fremdwährung notwendig ist, muss für die 0 EUR-

Schlusszahlung der Geschäftsprozess "Anordnung - einmalige Ausgabe Deutschland – Standard" genutzt werden.

- **Mitteilungsverordnung – MV-Daten:**
 - Entfernung der Checkbox "Wdk. Auszahlung als Einmalzahlung": Für wiederkehrende Auszahlungen gilt ab Mitteilungsverordnung 2025 die Bagatellgrenze, die Kennzeichnung als wiederkehrende Auszahlung ist daher nicht mehr erforderlich.
 - Aufnahme der Checkbox Übungsleiterpauschale (steuerfrei): Bei Fallart Standard, Rechtsgrund "01 - § 2 MV Allgemeine Zahlungsmittelverpflichtung" und Zahlungsgrund "01 – Ehrenamtliche und nebenberufliche Tätigkeiten" kann nun angegeben werden, ob es sich um eine begünstigte Tätigkeit im Sinne des § 3 Nr. 26 EStG (Übungsleiterpauschale) handelt.

3 Restebearbeitung

- Geschäftsprozessbaum - Es haben sich unter den Punkten „Bearbeitung“ und „Auskunft“ die Namen einiger Geschäftsprozesse geändert.
- Haushaltsgesetzliche Sperre (ehemals Einsparung) – Die Maske wurde an den neuen Namen angepasst.

4 Kassenauskunft

- Auskunft Sollstellungen – Die Restforderungen werden jetzt wieder korrekt berechnet

Das Update

Versions-Nummer 7.14.0 - Zwischenrelease C

wurde am 14.08.2024 effektiv eingespielt.

Mittelbewirtschaftung

- Geschäftsprozess "Zuweisung - Zuweisung auf Titelzusätze/Ebenen": Die Änderung der Sollkontrolle oder Erstellung weiterer Titelzusatz-/Ebenenkonten im Geschäftsprozess "Basisdaten – Titelzusatz-/Ebenenkonto" hat nun keine Auswirkungen mehr auf bereits zugewiesene Beträge. Zwischenzeitlich fehlerhaft berechnete Zuweisungen können durch Hinzufügen eines Titelzusatz-/Ebenenkontos oder die Änderung der Sollkontrolle eines Titelzusatz-/Ebenenkontos überrechnet werden, evtl. ausgegraute Felder sind anschließend wieder beschreibbar.

Das Update

Versions-Nummer 7.14.0 - Zwischenrelease B

wurde am 01.08.2024 effektiv eingespielt.

Mittelbewirtschaftung

- Kontobewegungen abgleichen Ist-Buchungen: Kassenrückmeldungen zu Auslandszahlungen können wieder übernommen werden.

Das Update

Versions-Nummer 7.14.0 - Zwischenrelease A

wurde am 18.07.2024 effektiv eingespielt.

1 Kassenauskunft

- Auskunft Ist-Buchungen: Ansicht des Reports bei (mindestens) zweistelligen Milliardenbeträgen wurde verbessert.

Das Update

Versions-Nummer 7.14.0

wurde am 04.07.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- Verfügbare Einnahme- und Ausgabemittel – Zuweisungen: Zielhaushaltsstellen können bis zu 14-stellig in beliebigen Variationen vorgegeben werden.

2 Mittelbewirtschaftung

- Zahlungen in Fremdwährungen: Es können nur noch Währungen mit dem Attribut "Zugelassen" verwendet werden.

3 Benutzerverwaltung

- Bei Zuweisungen auf eine 14-stellige Standard-Anordnungsstellen-Nummer (XXXXXXX 000000) wird zukünftig die Nachberechtigung auch auf die weiteren ASt-Unternummern der Anordnungsstelle (z.B. XXXXXX 111111) ausgedehnt. Bei Zuweisung auf explizit eine andere ASt-Unter Nummer als der Standard-ASt-Unter Nummer, wird weiterhin nur diese eine Unter Nummer nachberechtigt.

Das Update

Versions-Nummer 7.13.0 - Zwischenrelease B

wurde am 20.06.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelbewirtschaftung

- Der Bilanzierungsfehler bei Festlegungsauflösung durch überziehende Festlegungsauszahlung wurde behoben.

2 Kassenauskunft

- Auskunft Sollstellungen – Sollstellungen (wiederkehrend): Verbesserung der Berechnung beim laufenden Soll.

Das Update

Versions-Nummer 7.13.0 - Zwischenrelease A

wurde am 06.06.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- Zuweisung buchen – Die Ziel-Haushaltsstelle kann in mehreren Format-Varianten (mit und ohne Sonderzeichen) vorgegeben werden.

2 Mittelbewirtschaftung

- Anpassung der XML-Schnittstelle: "sonstiger Zahlungsgrund" (BG-AI-71 - Mitteilungsverordnung) nun auch bei "ZG09" optional (ab HHJ 2025 Pflichtangabe!) befüllbar.

Das Update

Versions-Nummer 7.12.0 – Hotfix B

wurde am 26.04.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelbewirtschaftung

- Der Abruf des Verarbeitungsstatus (Job-Status) über die XML-Schnittstelle ist wieder möglich.
- Beim Download der Protokolle im Geschäftsprozess "Dateien importieren" wird wieder die richtige Hinweismeldung angezeigt.

Das Update

Versions-Nummer 7.12.0 – Hotfix A

wurde am 11.04.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelbewirtschaftung

- Anordnung – wiederkehrende Einnahme – Fälligkeit Einmalbetrag 2: Die Fälligkeit des Einmalbetrages 2 ist wieder auf Ausdrucken der Detailansicht vorhanden.

Das Update

Versions-Nummer 7.13.0

wurde am 23.05.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelplanung

- Zuweisung buchen – Kassenanschlag: Diverse Layout-Anpassungen der Reports.

2 Mittelbewirtschaftung

- Anordnung – einmalige Ausgabe SEPA Standard (AUS1SEP) und einmalige Ausgabe Ausland in EURO (AUS1EUR): Es können nun auch Abschlagszahlungen außerhalb Deutschlands in IHV erfasst werden. Der Kontobewegungsschlüssel (KBS) für Abschlagszahlungen wurde in diesem Zusammenhang angepasst. Die Kennzeichnung des Abschlags mit dem entsprechenden Abschlagschlüssel (AB1, AB2, AB9) wurde aus den jeweiligen KBS entfernt. Eine Unterscheidung der Abschlagszahlungen erfolgt nur noch anhand der zusätzlichen Abschlagsnummer.
- Mitteilungsverordnung:
 - Anpassung des MV-Dialogs – Fallart "Standard" - Rechtsgrund "01": Bei Auswahl des Zahlungsgrund "09 - Zahlungen ohne Zuordnung" muss in IHV zusätzlich ein "sonstiger Zahlungsgrund" angegeben werden.
 - Bei Nutzung der Checkbox "ZP ändern" in Anordnungen werden jetzt auch Steuer-IdNr./Steuer-Nummer sowie ein evtl. erfasstes Geburtsdatum in die "Basisdaten - Zahlungspartner" übernommen.
 - Beim Bearbeiten von MV-Daten unter "MV-Daten von einm. Ausgaben bearbeiten" und "Melde-satz" im Geschäftsprozess "Mitteilungsverordnung" kann das Feld "Anrede des Zahlungspartners" geändert werden.

- e-Rechnung:
 - IHV kann nun XRechnungen der Version 3.0.1 annehmen.
 - Die "Suche" in den Geschäftsprozessen "eRechnung - Recherche" und "eRechnung - Bearbeiten" wurde um das Feld "Bearbeitervermerk" erweitert.

3 Restebearbeitung/Jahresabschluss

- Anlage zur Haushaltsrechnung – Anlage V/1 und Anlage V/2: Verbesserte Darstellung der getroffenen Auswahlkriterien im Report.
- Bearbeitung – Spezialvermerke: Das Speichern ist nun ohne Fehlermeldung möglich.
- Bearbeitung – Übersicht: Redaktionelle Anpassung von Überschrift und Spaltenbezeichnung im Report „Nicht zugelassene Haushaltsstellen“. Der Report wird nach Klick nur noch ein Mal generiert.

4 Kassenauskunft

- Auskunft Sollstellungen – Sollstellungen (wiederkehrend): Verbesserte Darstellung des laufenden Sollbetrags und der Fälligkeit im Report.
- Auskunft Sollstellungen – Sollstellungen (wiederkehrend): Verbesserung der Berechnung beim laufenden Soll.
- Auskunft Sollstellungen – Sollstellungen (wiederkehrend): Wdk. Einnahmen mit offenen Beträgen können abgerufen werden.

5 Haushaltsvollzug

- Titelauskunft: Verbesserung der Suche nach Funktionskennzahlen bei Ausschlüssen.

Das Update

Versions-Nummer 7.12.0 – Hotfix B

wurde am 26.04.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelbewirtschaftung

- Der Abruf des Verarbeitungsstatus (Job-Status) über die XML-Schnittstelle ist wieder möglich.
- Beim Download der Protokolle im Geschäftsprozess "Dateien importieren" wird wieder die richtige Hinweismeldung angezeigt.

Das Update

Versions-Nummer 7.12.0 – Hotfix A

wurde am 11.04.2024 effektiv eingespielt.

1 Mittelbewirtschaftung

- Anordnung – wiederkehrende Einnahme – Fälligkeit Einmalbetrag 2: Die Fälligkeit des Einmalbetrages 2 ist wieder auf Ausdrucken der Detailansicht vorhanden.

2 Restebearbeitung/Jahresabschluss

- Bearbeitung – Übersicht – Freigabe: Bei der Freigabe wird die Hinweismeldung, dass noch nicht alle Fälle bearbeitet wurden, korrekt angezeigt.